

## Technisches Merkblatt KULBA Lipodur S

### Produktart

Hochdeckender Lack auf Acrylatbasis, wasserverdünnbar, wetterbeständig, gemäß Richtlinien der VOB, Teil C 18 363, 3.1.10.3, scheuerbeständig nach DIN 53778SSG. Speichel- und schweißecht nach DIN 53160, erfüllt auch die Anforderungen der EN 71, Teil 3 (Sicherheit für Kinderspielzeug).

### Wirksamkeit

Schnelle Trocknung (bei entsprechender Witterung können zwei Anstriche an einem Tag ausgeführt werden), hochdeckend, wasserdampfdurchlässig, alkalibeständig, leichte Verarbeitung, außerordentlich ergiebig, höchstmögliche Lichtbeständigkeit, wetterbeständig, elastisch. Nicht beständig gegen Lösungsmittel, z. B. Nitroverdünnung oder Benzin.

### Anwendungsbereiche

Innen, auch für Wohnräume und außen, z.B. Holz (Fachwerk, Fensterläden, Balkone). Putz, Beton, Asbestzement, verzinktes Blech und als Heizkörperlack (bis 140°C). Nicht geeignet für Untergründe mit starker Abriebbelastung, z. B. Garagenböden sowie Flächen mit ungenügender Ablaufneigung.

### Farbtöne

Sechs untereinander mischbare Standardfarbtöne. Des Weiteren durch die KULBA Farbmischanlage nach NCS, RAL und weitere Farbfächer in über 33.000 Farbtöne mischbar.

### Physikalische Eigenschaften:

Dichte: von 1,20 g/cm<sup>3</sup> bis 1,35 g/cm<sup>3</sup>.

### Rohstoffbasis

Reinacrylatdispersion.

### Untergründe

1. Eignungsprüfung des Untergrundes:
2. Untergrund muss auf Eignung als Anstrichträger geprüft werden, siehe VOB, Teil C, DIN 18 363 insbesondere 3.1.4.
3. Holzuntergründe:
  - a) Neues Holz:  
Holzfeuchte maximal 18 % (Hartholz maximal 16 %). Im Außenbereich oder in Feuchträumen ist eine Grundierung mit KULBA Fungizidgrund WS (wässrig) oder KULBA Holzschutzimprägnierung (lösemittelhaltig) empfehlenswert. Bei einer lösemittelhaltigen Grundierung muss die entsprechende Trocknungszeit beachtet werden!
  - b) Alte, deckende Anstriche:  
Abschleifen und entstauben oder ablaugen und nachwaschen, gegebenenfalls wie unter a) beschrieben grundieren.
  - c) Alte Lasuranstriche:  
Säubern, gegebenenfalls anschleifen und entstauben.
  - d) Renovierungsanstriche:  
Säubern, gegebenenfalls anschleifen und entstauben.

Die Vorgehensweise bei den Punkten b, c und d ist gegebenenfalls durch Vorversuch zu ermitteln.

### HINWEIS

Bei der Verwendung von KULBA Lipodur S weiß und anderen hellen Farbtönen empfehlen wir eine Grundierung mit KULBA Sperrgrund H (Holzanstrich) weiß. Dadurch lässt sich das Durchschlagen farbiger Holzinhaltstoffe wirkungsvoll vermindern.

4. Andere Untergründe:
  - a) Neuputz:  
Nach ausreichender Trockenzeit reinigen und entstauben. Zur Vermeidung des Durchschlagens von Holzinhaltstoffen ist evtl. ein Grundierung mit KULBA Sperrgrund oder KULBA Grundveredler LF notwendig.
  - b) Altputz:  
Nachputzstellen flautieren und nachwaschen. Grundsätzlich abbürsten und entstauben. Grundieren mit LIPOLUX Spezialgrund L oder LIPOLUX Grundveredler LF
  - c) Betonflächen:  
Schalölreste ggf. entfernen. Reinigen und entstauben. Altbetonflächen mit LIPOLUX Spezialgrund L grundieren.
  - d) Asbestzementflächen

Reinigen, entstauben und mit LIPOLUX Spezialgrund L einschließlich der Kanten einlassen. Eine rückseitige Behandlung erhöht die Sicherheit (siehe Merkblatt Nr. 14, „Beschichtungen auf Asbestzement“ des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt).

- e) Alte Dispersionsanstriche:  
Reinigen und entstauben und je nach Beschaffenheit mit LIPOLUX Spezialgrund L oder LIPOLUX Grundveredler LF grundieren.
- f) Alte Öl- und Lackfarbenanstriche:  
Festhaftende Schichten abschleifen bzw. mit Ablauger behandeln und gründlich nachwaschen.
- g) Verzinktes Blech:  
Für die Vorbereitung von Zinkoberflächen hat sich die ammoniakalische Netzmittelwäsche unter Verwendung von Korund-Kunststoffvlies, wie z. B. Scotch-Britt oder dergleichen, bewährt. Siehe dazu Merkblatt Nr. 5, „Beschichtungen auf Zink und verzinktem Stahl“ des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz Frankfurt.

### Verarbeitung

Das Material ist vor Gebrauch gründlich aufzurühren.

### Auftragsverfahren

Streichen, spritzen, rollen.

### Verdünnung

KULBA Lipodur S kann, wenn nötig, zur besseren Verstreichbarkeit mit Wasser verdünnt werden (max. 10 %).

<b>Grundanstrich</b>	KULBA Lipodur S mit ca. 10 % Wasser verdünnt.
<b>Zwischenanstrich</b>	KULBA Lipodur S mit ca. 10 % Wasser verdünnt. (Bei hochbeanspruchten Flächen )
<b>Schlussanstrich</b>	In Lieferkonsistenz.

### Verbrauch

Je nach Rauheit und Saugfähigkeit der Holzoberfläche ca. 125-150ml/m<sup>2</sup> pro Anstrich.

### Trocknungszeit

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bei 20°C/60% relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 1 Stunde staubtrocken und griffest, nach ca. 2-3 Stunden überstreichbar. Die vollständige Enthärte wird erst nach ca. 14 Tagen erreicht. Nasskalte Witterung oder hohe Luftfeuchtigkeit kann den Trocknungsvorgang verzögern.

**Lagerung** Kühl aber frostfrei lagern

**Lieferform** 2,5 Ltr., 5 Ltr. Gebinde

**Giscode** M-KH 01

**Abfallschlüsselnummer AVV** 080111

### Warnhinweise

Bei der Verarbeitung sind die für die Kunstharzdispersionen üblichen Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Verwendung in Treibhäusern und Bienenkästen vollkommene Durchtrocknung vor Wiederbenutzung (ca. 2Tage) abwarten. Die Vorschriften zur Reinhaltung des Grund- und Oberflächenwassers sowie der Luft sind zu beachten.

### Allgemeiner Hinweis

PIGROL-Farben, -Lacke und -Lasuren sind hochwertige Produkte zur Oberflächenveredelung, die eine sorgfältige Verarbeitung entsprechend den Gebrauchsanweisungen auf den Gebinden, unseren Technischen Merkblättern sowie den Sicherheitsdatenblättern voraussetzen. Da einwandfreie Beschichtungsergebnisse von Faktoren abhängen, die außerhalb unseres Verantwortungsbereiches liegen, sind unsere anwendungstechnischen Vorschläge als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten. Sie basieren auf unserem Kenntnisstand und unseren Erfahrungen, entbinden den Verarbeiter jedoch nicht von seiner Sorgfaltspflicht und müssen gegebenenfalls den jeweiligen Betriebs- bzw. Umgebungsbedingungen sowie den verwendeten Arbeitsmitteln entsprechend angepasst werden.

Im Bedarfsfalle stehen unsere Anwendungstechniker beratend zur Verfügung. Im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen gewährleisten wir jedoch eine gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Bezüglich der Vermischung mit Produkten anderer Hersteller bzw. eines kombinierten Anstrichaufbaus liegen uns keine Erkenntnisse vor. Aus diesem Grund ist in diesen Fällen jeglicher Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen.

Technische Änderungen an den Produkten sowie bei deren Verpackungen behalten wir uns vor.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

PIGROL Farben GmbH  
Geschäftsbereich KULBA Bauchemie  
Hospitalstr. 39/71  
91522 Ansbach

Telefon 0981 / 9505-0  
Telefax 0981 / 9505-55  
info@kulba.de  
www.kulba.de